

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

interne Nummer XV/0657/V

Eitorf, den 21.02.2023

Amt Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Sachbearbeiter/-in: Tobias Engels

Bürgermeister

i.V.

Erste Beigeordnete

MITTEILUNGSVORLAGE
- öffentlich -

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Marketing, Digitalisierung und Energiewende 07.03.2023

Tagesordnungspunkt:

Breitbandausbau Gewerbegebiete - aktueller Sachstand geförderter Ausbau

Mitteilung:

Neben verschiedenen Maßnahmen zum Breitbandausbau der Privathaushalte und Schulstandorte in der jüngeren Vergangenheit sowie sich hieran aktuell anschließenden eigenwirtschaftlichen Ausbauaktivitäten im (erweiterten) Ortszentrum, liegt ein besonderer Fokus auf der vollständigen Breitbandanbindung aller Eitorfer Gewerbegebiete.

Bereits in 2020 wurden daher gemeinsam mit dem Rhein-Sieg-Kreis die vorbereitenden Schritte unternommen, um im Rahmen der Bundesförderrichtlinie zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland am „Sonderaufruf Gewerbegebiete“ teilzunehmen und auf diese Weise Gelder für einen geförderten Ausbau unterversorgter Gewerbegebiete zu erhalten.

Aufgrund der Anfang 2021 erzielten Kooperationsvereinbarung zwischen der Gemeindeverwaltung Eitorf und der Vodafone zum eigenwirtschaftlichen Ausbau eines Großteils der Gewerbe-/Industriebereiche von Im Auel, Altebach sowie Bogestraße/Wecostraße, konnten zahlreichen Betrieben bereits frühzeitiger Glasfaseranschlüsse angeboten bzw. zur Verfügung gestellt werden. Der Ausbau der Vodafone erfolgte allerdings nicht flächendeckend, sodass auch heute immer noch bestimmte Randlagen aufgrund mangelnder Nachfrage bzw. unwirtschaftlichen Ausbauperspektiven über keine glasfaserbasierte Anbindung verfügen und somit dem Grunde nach als unterversorgt angesehen werden müssen. Genau diese Ecken gilt es weiterhin mittels gefördertem Ausbau zu schließen.

Hierzu konnten in den Jahren 2021 und 2022 die weiteren notwendigen Schritte kreisweit abgestimmt und die unterversorgten Bereiche festgelegt werden. Die dieser Vorlage beigefügte Übersichtskarte (Anlage 1) kennzeichnet die aktuell noch nicht ans Glasfasernetz angeschlossenen und somit förderfähigen Bereiche der Gewerbe-/Industriegebiete in Eitorf. Diese sind Bestandteil des aktuellen Förderprojekts und basieren auf den Rückmeldungen der Telekommunikationsunternehmen, die im Rahmen eines sog. Markerkundungsverfahrens, welches im Vorfeld durchzuführen gewesen ist, eingeholt worden sind.

Die weiteren zu beachten gewesenen förder- und vergaberechtlichen Vorgaben berücksichtigend ist aktuell angestrebt, eine Auftragsvergabe im Mai 2023 vornehmen zu können. Die Auftragsvergabe selbst erfolgt durch den Rhein-Sieg-Kreis. Insgesamt sollen auf diese Weise rd. 35 weitere Adressen in den Ausbaucustern mit einem direkten Glasfaseranschluss erschlossen werden.

Das „Gewerbegebiet West“ (ehem. Schoeller-Gelände + Gauhes Wiese) verfügt bereits über entsprechende Glasfaserleitungen bzw. ist Bestandteil des aktuellen Ausbauprojekts der GlasfaserPlus/Telekom und gilt demnach als versorgt.

Sobald die konkreten Tiefbaumaßnahmen durch das den Zuschlag erhaltene Telekommunikationsunternehmen beginnen, wird hierüber erneut öffentlich aufmerksam gemacht.